



Wiederum steht geschrieben...

Matthäus 4,6-7

Glauben wie ein Kind – Weihnachten und Ostern

Apg 18,21 sondern machte seinen Abschied mit ihnen und sprach: Ich muss allerdings das künftige Fest in Jerusalem halten; will's Gott, so will ich wieder zu euch kommen. Und fuhr weg von Ephesus; [LUT1912]

Diese Übersetzung stammt aus der Luther-Bibel 1912. Auch die ursprüngliche aus dem Jahre 1545 stimmt mit dieser überein. Nun die neue aus dem Jahre 2017:

Apg 18,21 sondern nahm Abschied von ihnen und sprach: Will's Gott, so werde ich wieder zu euch kommen. Und er fuhr weg von Ephesus; [LUT2017]

Was ist aus dem festen Vorsatz des Paulus geworden: *“Ich muss allerdings das künftige Fest in Jerusalem halten;“?*

Diese offene Frage vorab gestellt, kurz eine Info zu den gleich in der Tabelle folgenden Zahlen:

Sie beziehen sich alle auf das jeweilige Vorkommen des Wortes im Hebräischen für das sog. “Alte Testament” und auf das Vorkommen im Altgriechischen für das sog. “Neue Testament”; und **nicht** auf Übersetzungen.

Nun zu den biblischen Fakten, ganz ohne jedwede Spekulation, Interpretation oder Emotion – sachlich und neutral:

Wort	Vorkommen im AT	Vorkommen im NT
Passah	49x	29x
Sabbat	110x	86x

Weihnachten	0x	0x
Ostern	0x	0x

Fragen, die sich einem anhand dieser Zahlen aufdrängen:

- Wurde Weihnachten nach der Geburt Jesu oder nach seiner Auferstehung gefeiert? Falls ja, haben wir dazu einen Beleg aus der Heiligen Schrift?
- Wurde “Ostern” zu Zeiten Jesu gefeiert? Oder nach seiner Auferstehung? Auch hier: Falls ja, haben wir einen biblischen Beleg dafür?
- Hat Gott oder unser Erlöser oder seine Apostel geboten, dass man diese Feste feiern soll? Wenn ja, wo?
- Wenn diese beiden Wörter “Weihnachten und Ostern” nicht aus der Bibel stammen, woher dann?

Anmerkung zu der gleich folgenden letzten Frage, die ein Kind seinen Eltern stellen könnte: Wir wollen niemandem zu nahe treten, sondern lediglich unserem Motto dieser Rubrik “Glauben wie ein Kind” treu bleiben und diese **naiv-hinterfragende Gesinnung** – die oft sehr aufschlussreich für uns alle sein kann – hier wortwörtlich anwenden:

“Papa, Mama, warum feiern wir Weihnachten und Ostern, wenn es keiner in der Bibel tat?”

3Mo 23,4 Dies sind die Feste des HERRN, heilige Versammlungen, die ihr ausrufen sollt zu ihrer bestimmten Zeit... [CSV]

Themenverwandte Artikel:

- [Feste Gottes](#)
- [Sabbat](#)
- [Zehn Gebote](#)
- [Von der Gemeinde zur Kirche](#)
- ...